

erstellt: 29.03.2015

Friseur Claus Bielz: "Kunde Mann - da geht noch was"

O-Ton: Claus Bielz, Friseurmeister und Visagist, 80331 München

Länge: 3:40 (6 O-Töne, einzeln einsetzbar)

Autor: Harald Schönfelder

Info: Was die Frauen können, das können wir Männer auch - uns nämlich beim Friseur verwöhnen lassen. Unter dem Titel "Kunde Mann - da geht noch was" hat der Münchener Friseur Claus Bielz auf der Top Hair International seine Zuhörer aufgefordert, in ihren Salons den Mann mehr an die Hand zu nehmen. In den O-Tönen fragen wir entsprechend: Sind Männer ein so unerschlossenes Terrain?

Bielz antwortet auf folgende Fragen:

1. Eben haben Sie einen Vortrag gehalten "Kunde Mann - da geht noch was". Sind wir so unerschlossenes Terrain?
2. Ich denke jetzt gerade an meinen Friseur, da sind Damen und Herren getrennt. Aber die Bereiche unterscheiden sich eigentlich nur durch die Zeitschriften im Regal. Ist das zu wenig?
3. Aber ein Mann hat doch keine Probleme auf dem Kopf!
4. Der Anteil der Friseure, die sich den Mann zu Herzen nehmen, wächst der zur Zeit oder sehen Sie eine Stagnation?
5. Ist der Kunde Mann überhaupt attraktiv für den Friseur? Er zahlt ja im Schnitt deutlich weniger als die Frau.
6. Jetzt denke ich wieder an meinen Kleinstadtfriseur, da sitzen normale Männer, denen können Sie wie mir eigentlich eine Schablone auf den Kopf setzen und alles abschneiden, was übersteht. Funktioniert das Erlebnis Friseur auch für die breite Masse?
7. Gehört da auch der Wellness-Faktor dazu? Ich sag mal, die Nackenmassage, das warme Handtuch ums Kinn nach der Rasur?

zum Beitrag gehörende mp3-Datei:

Beauty_15_Claus_Bielz_Kunde_Mann_OTN.mp3